

Germany-Munich: Communications equipment

OJ S 161/2014 23/08/2014

Contract notice

Supplies

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landeshauptstadt München, [IT@M](#), Geschäftsbereich Zentrale Dienste, Servicebereich Vergabe

Postal address: Herzogspitalstr. 24

Town: München

Postal code: 80331

Country: Germany

For the attention of: Herrn Dominic Possler

E-mail: itm.vergabe@muenchen.de

Fax: +49 8923384990

Internet address(es):

General address of the contracting authority: <http://www.muenchen.de/vgst3>

Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address

I.2. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.3. Main activity

General public services

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description**II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority**

Neuausrüstung der Feuerwache 4 mit integrierter Leitstelle (ILS) am Standort Heßstraße 120, 80797 München sowie Umbau der jetzigen ILS zur NOT-ILS am Standort Feuerwache 3 – Heimeranstraße 10, 80339 München. Lieferung, Einrichtung und Montage von IT und Kommunikationstechnik für die ILS und NOT-ILS.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Supplies

Main site or place of performance: Heßstraße 120, 80797 München.

NUTS code DE212 München, Kreisfreie Stadt

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Lieferung, Einrichtung und Montage von IT Hardware, Kommunikationstechnik, Funkanlagen und Sprachdokumentationslagen für die ILS und NOT-ILS an den Standorten Feuerwache 4 und Feuerwache 3 in München.

II.1.6. CPV code(s)

32570000 Communications equipment

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Keine Angaben zum geschätzten Wert. Es handelt sich hierbei um circa-Werte:

T-Hardware:

- 83 Thin Clients,
- 78 PCs, davon 34 für Rackeinbau inkl. KVM Extendern für 5 Bildschirme inkl. Betriebssysteme,
- ca. 200 Microsoft VDA Lizenzen,
- 365 23-Zoll Monitore,
- 17 Drucker und Plotter,
- ca. 50 Server in verschiedenen Leistungsklassen inkl. Fibre-Chanel HBAs,
- RADIUS/TACACS+ Server
- Virtualisierungssoftware für 32 CPU-Sockel inkl., Verwaltungssoftware,
- VDI-Software inkl. 200 Clients,
- Windows- und Linux Betriebssysteme,
- Virens Scanner für die Virtualisierungssysteme, physikalischen Servern und virtuellen und physischen Clients,
- 180 Patchfelder für CAT7-Kabel,
- 500 m CAT7 Installationskabel,
- 282 24-adrige Kupfer-Trunkkabel,
- 40 Patchfelder für LWL-Multimode und 8 für Singlemode,
- 39 24-fasrige Multimode LWL-Breakout Innenkabel und 6 für Single-Mode,
- 48 24-Port und 15 48-Port Switches,
- 4 Core-Switches inkl. Firewall-Module, 30 Stk. 10 und 40Gbps Ethernet-Modulen, sowie Transceivern,
- 4 passive DWDM Multiplexer,
- 50 WLAN Accesspoints,
- 2 Firewalls, Intrusion Detection System, VPN-Clients,
- Aufbau von 4 Richtfunkstrecken an 3 Standorten,
- 24 48 Port Fibre Chanel Switches,

- 2 SAN Storage Controller Systeme und 2 Storage System mit je 30TB,
- 2 Backupserver inkl. Software,
- 1 Bandroboter für mind. 40 LTO6-Bänder.

3-fach redundantes Kommunikationssystem mit folgenden Teilkomponenten:

- 54 Touchscreen-Bedienplätze,
- 11 S2M Schnittstellen,
- 10 S0 Schnittstellen,
- Vernetzung mit anderen Anlagen,
- Anbindung von 13 Funk-Standorten über IP-Verbindungen,
- 36 Analogfunk-Anschaltungen,
- 4 Digitalfunk Anbinde-Einheiten,
- Anbindung von 52 FRTs,
- 10 IP Nebenstellen,
- Funk-Mithörfunktion für PCs außerhalb des Kommunikationssystems,
- Schnittstelle zum Einsatzleitsystem,
- 2 Telefonalarmserver.

Funkanlagen:

- 36 4 m und 2 m S/E Geräte,
- 3 70 cm Zubringer, Umbau 3 weiterer 70 cm Zubringer,
- 54 FRTs,
- Touchscreen basierende Funkabfrage für 23 Arbeitsplätze zur Abfrage von 28 FRT und 14 2 m bzw. 4 m S/E Geräten,
- 24 abgesetzte FRT-Bedienteile,
- 13 abgesetzte 4 m bzw. 2 m S/E Geräte,
- 14 4-fach TETRA Koppelnetzwerke.

Antennenanlagen:

- 33 Antennen,
- 3 Rohrmasten aus Stahl inkl. Steigwegen und Blitzfangstangen,
- 3 000 m Koaxialkabel 1/2“.

Sprachdokumentationsanlage:

- 3 Aufzeichnungsgeräte für je ca. 340 Kanäle (VoIP, 24-Stunden Betrieb befindlichen Anlage mit mindestens sechs Einsatzleitplätzen erbracht wurden.24-Stunden Betrieb befindlichen Anlage mit mindestens 6 Einsatzleitplätzen erbracht wurden.S2M, S0, FRTs, analog, etc.).

Wachalarm:

- 4 zentrale Steuerungsrechner inkl. Steuerungssoftware,
- 10 ELA-Anschaltbaugruppen für IP Anbindung,
- 10 ELA-Anschaltbaugruppen für Anbindung über S0,
- 34 IP Sprechstellen.

Störmelde und Betriebsanzeigesystem:

- Einbindung über SNMP & bis zu 180 Kontakten.

Fernmeldebetriebstische:

- 34 Einsatzleitplätze (Höhen- und Tiefenverstellbar),
- 2 Ergänzungstische,
- 20 Ausnahmeabfrageplätze.

Sprechanlage:

- Softwarebasierend, Installation auf virtuellen Servern,
- 101 Tischsprechstellen,
- 4 Tischsprechstellen,
- 3 Tischsprechstellen mit Farbdisplay.

Regiestunden,
Schulung,
Projektunterstützung,
Dokumentation,
Einrichtung und Abbau von Provisorien.

II.2.2. Information about options

Options: no

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Duration in months: 43 (from the award of the contract)

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Abschlagszahlungen sind möglich. Zahlungsbedingungen gemäß Vergabeunterlagen.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: no

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit nach § 6 EG Abs. 4 und § 6 VOL/A.

Eigenerklärung zur Abwicklung des Projektes in deutscher Sprache, d. h. dass sämtliche genannten Ansprechpartner die deutsche Sprache in Wort und Schrift verstehen und sämtliche Besprechungen und Dokumente in deutscher Sprache gehalten bzw. erstellt werden.

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: Eigenerklärung zum Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit es Leistungen betreffen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Es sind die netto Umsätze pro Geschäftsjahr anzugeben, der netto Umsatz muss im Durchschnitt in diesem Zeitraum mindestens 6 000 000 EUR netto pro Geschäftsjahr entsprechen (Mindeststandard).

Gegebenenfalls: Erklärung über die Bereitstellung von Ressourcen (Verpflichtungserklärung, siehe Anlage (V/VOL-EG)).

Gegebenenfalls: Liste der Nachunternehmer (siehe Anlage (FBL UNT/VOL-EG)), inkl. Angabe der an den jeweiligen Nachunternehmer vergebenen LV-Positionen.

Minimum level(s) of standards possibly required: Es sind die Netto-Umsätze pro Geschäftsjahr anzugeben; der Netto-Umsatz muss im Durchschnitt in diesem Zeitraum mindestens 6 000 000 EUR netto pro Geschäftsjahr entsprechen (Mindeststandard).

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

Referenzen über vergleichbare Leistungen:

3 Referenzen aus den letzten 3 Geschäftsjahren, in denen vergleichbare Leistungen im Bereich der öffentlichen Sicherheit (BOS-Leitstellen, Polizei, Flughafen) in einer im 24-Stunden Betrieb befindlichen Anlage mit mindestens 6 Einsatzleitplätzen erbracht wurden. Es sind mindestens folgende Angaben zu machen:

- Projektbezeichnung,
- Anzahl der Einsatzleitplätze,
- Bauherr (Ansprechpartner mit Telefonnummer, E-Mail-Adresse),
- Einsatz von Nachunternehmern bzw. Angabe für welche Leistungsteile Nachunternehmer eingesetzt wurden.
- Erbrachte Leistungen,
- Herstellungskosten und davon Anteil IuK-Technik,
- Ausführungszeitraum.

Referenzen Anbindung Digitalfunk.

3 Referenzen zu bereits laufenden oder abgeschlossenen Projekten zur draht- bzw. richtfunkgebundene Anbindung einer Leitstelle an das Digitalfunknetz der BDBOS mit den Leistungsmerkmalen LS1, LS2 und LS3 aus den letzten 3 Geschäftsjahren. Ausgeschlossen sind hierbei Referenzen mit einer reinen Nutzung der TETRA-Luftschnittstelle über FRTs. Es sind mindestens folgende Angaben zu machen:

- Projektbezeichnung,
- Anzahl der Einsatzleitplätze,
- Bauherr (Ansprechpartner mit Telefonnummer, E-Mail-Adresse),
- Einsatz von Nachunternehmern bzw. Angabe für welche Leistungsteile Nachunternehmer eingesetzt wurden,
- Erbrachte Leistungen,
- Herstellungskosten und davon Anteil IuK-Technik,
- Ausführungszeitraum,
- Art der Anbindung/Art der LS1-Schnittstelle (E1/E1 over IP).

Hinweis: Sofern Referenzen über vergleichbare Leistungen vorliegen, die beide der o. a. Bereiche abdecken und erfüllen, ist es zulässig, mit einer Referenz beide der o. a. Bereiche abzudecken. Im günstigsten Fall sind somit 3 Referenzen einzureichen (die jeweils beide Bereiche abdecken).

Eigenerklärung zur technischen Leistungsfähigkeit des Unternehmens. Anzugeben sind:

- die vorhandene bzw. geplante technische Ausrüstung,
- die Maßnahmen zur Qualitätssicherung,
- der Einsatz des technischen Personal.

Eigenerklärung des Bieters, dass die Schnittstellen gegenüber dem Lieferanten der Einsatzleitsoftware offen gelegt werden, bzw. ggfs. notariell hinterlegt werden.

Eigenerklärung zum Einsatz eines zertifizierten Projektleiters für die Abwicklung dieses Projektes mit Mindestqualifikation einer personenbezogenen Zertifizierung nach EN ISO/IEC 17024. Beispielsweise nach IPMA Level C, PMI PMPSM oder gleichwertig.

Eigenerklärung wie sichergestellt wird, dass sämtliche Anlagen entsprechend den Vorgaben des Sicherheitsrahmenkonzeptes nach BSI errichtet werden, bzw. das errichtete System die Voraussetzung für eine Zertifizierung nach ISO 27001 erfüllt. Z. B. durch Unterstützung des

Projektteams mit einen zertifizierten IT-Sicherheitsbeauftragten nach EN ISO/IEC 27001, der bei der Realisierung des Projektes zur Verfügung steht.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Open

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

ITM-Z4_KVR-BD-ILST_ITK

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

Prior information notice

Notice number in the OJ S: [2014/S 99-172536](#) of 23.5.2014

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

24.10.2014 - 23:59

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

until: 31.3.2015

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Persons authorised to be present at the opening of tenders: no

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.3. Additional information

Sämtliche die Ausschreibung betreffenden Unterlagen werden auf der Internetseite www.muenchen.de/vgst3 unter der Rubrik „Aktuelle Ausschreibungen“ zum download zur Verfügung gestellt.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern – Vergabekammer Südbayern

Town: München

Postal code: 80534

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Rügefristen:

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bieter/Bietergemeinschaften Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber dem Servicebereich Vergabe unverzüglich, d. h. ohne schuldhaftes Zögern, zu rügen haben und weiterhin Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, von den Bietern/Bietergemeinschaften spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Servicebereich Vergabe zu rügen sind (vgl. § 107 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 3 GWB), damit die Bieter /Bietergemeinschaften für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein Nachprüfungsverfahren vor der Kammer anstreben können.

Sofern der Servicebereich Vergabe einer Rüge in ihrem Antwortschreiben nicht abhilft, kann der betreffenden Bieter/die Bietergemeinschaft nur innerhalb von längstens 15 Kalendertagen nach Eingang des Antwortschreibens der Vergabestelle diesbezüglich ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer einleiten (vgl. § 107 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Regierung von Oberbayern – Vergabekammer Südbayern

Town: München

Postal code: 80534

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

VI.5. Date of dispatch of this notice

20.8.2014